

Genoveva Brandstetter, Wolfgang Kellner

Die Kompetenz+Beratung

Wissen. Können. Handeln

Die Kompetenz+Beratung ist ein neues, institutionenübergreifendes, standardisiertes Beratungsformat, das seit 2012 österreichweit kostenlos angeboten wird. Die Kompetenz+Beratung wurde im Rahmen des ESF-Projektnetzwerks „Bildungsberatung Österreich - Querschnittsthemen“ vom Ring Österreichischer Bildungswerke gemeinsam mit dem öibf und unter Einbezug der Projektnetzwerke in den Bundesländern entwickelt und implementiert. Im Rahmen des Projekts wurde ein Ausbildungslehrgang für KompetenzberaterInnen entwickelt und in bereits sechs Durchgängen durchgeführt.

Entwicklung des Formats, Konzeption und Durchführung der Ausbildungslehrgänge:
Genoveva Brandstetter und Wolfgang Kellner, Ring Österreichischer Bildungswerke.

Ziele der Kompetenz+Beratung:

- österreichweit standardisiertes, institutionenübergreifendes Format (kostenlos)
- grundlegende Orientierung und Aktivierung der KundInnen
- ergebnisoffen im Hinblick auf Entscheidungen bezüglich berufs-, aus- und weiterbildungsbezogener oder anderer kompetenzentwicklungsrelevanter Aktivitäten
- offen im Hinblick auf institutionelle, regionale und zielgruppenspezifische Adaptierungen der Instrumente und Methoden (Katalog von Lernergebnissen als Richtlinie)
- biografisch wichtige Lernorte erkennen und für die künftige Kompetenzentwicklung nutzen
- Bedeutung von Aktivitäten, Werten und Haltungen als Ausgangspunkt (von Aktivitäten zu Kompetenzen - zu neuen Aktivitäten: die nächsten Schritte)
- schriftliche Ergebnisse: Kompetenzprotokoll und Aktionsplan

Methodisches Design der Kompetenz+Beratung:

- entwicklungsorientierter (formativer) Ansatz, Selbstexploration
- Kombination von Workshop (ein Tag oder zwei halbe Tage) und Einzelberatung
- begleitete Selbstbewertung der KundInnen: Begleitung durch zertifizierte KompetenzberaterInnen und die Peers im Rahmen des Workshops
- vier Phasen der Kompetenz+Beratung: (1) Informationsgespräch, (2) Workshop, (3) Eigenarbeit der KundInnen, (4) Einzelberatung
- sechs Phasen des Workshops (von Aktivitäten zu Kompetenzen – zu neuen Aktivitäten): (1) Sammeln von Aktivitäten, (2) Auswählen von Aktivitäten, (3) Beschreiben der ausgewählten Aktivitäten, (4) Identifizieren von Kompetenzen, (5) Beschreiben von ausgewählten Kompetenzen, (6) Zukunft: Orte künftiger Kompetenzentwicklung bzw. künftige Aktivitäten

Durchführung der Kompetenz+Beratung:

Die Kompetenz+Beratung wird von Beratungseinrichtungen in allen Ländernetzwerken von „Bildungsberatung Österreich“ angeboten.

Beratungskontakte insgesamt bis Projektende (August 2014): rund **1.500 Beratungskontakte**
Zertifizierte KompetenzberaterInnen bis Projektende: rund **70 KompetenzberaterInnen**

Ausgewählte Auswertungsergebnisse:

Die Standards der Kompetenzberatung sind in Form von „Lernergebnissen der KundInnen von Kompetenzberatungen“ formuliert und als solche Zielwerte für die BeraterInnen. Die im Rahmen der Ausbildungslehrgänge durchgeführten Kompetenzberatungen wurden gemeinsam mit den KompetenzberaterInnen ausgewertet – mit folgenden wichtigsten Ergebnissen:

- Fast alle KundInnen der Kompetenzberatung fanden konkrete nächste Schritte, die sie durchführen wollen und können und wurden in ihrer Eigenständigkeit gestärkt (meist berufliche Umorientierung, Weiterbildung, aber auch weniger tun, ...).
- Alle KundInnen fühlten sich gestärkt und entdeckten neue Kompetenzen (überraschende Ergebnisse, ungewohnter Ansatz).
- In hohem Umfang wurde peer learning ermöglicht (partizipatives Lernen).
- Die Vielfalt der Arbeitsformen im Rahmen des Workshops (Eigenarbeit, gegenseitig interviewen und beraten, Kleingruppen mit und ohne Moderation, Präsentationen usw.) findet große Zustimmung bei KundInnen und BeraterInnen und ermöglicht sehr gute Ergebnisse.
- Sehr konkrete Workshopergebnisse dienten als Grundlage für die Einzelberatungen.
- "Es ist intensiv und anstrengend, macht aber auch viel Spaß und bringt viel Neues!" (so KundInnen und BeraterInnen)

Qualifizierung von BeraterInnen - die Lehrgänge:

Der Lehrgang wendet sich an Bildungs- und BerufsberaterInnen mit Erfahrungen in der Einzelberatung und mit Gruppenprozessen. Er umfasst

- drei Präsenzmodule im Umfang von 2 x 1,5 Tage und 1 x 1 Tag
- Praxisphase zwischen Modul 2 und 3: Durchführung einer Kompetenzberatung, die im Rahmen von Modul 3 gemeinsam ausgewertet wird.

Anerkennung des Lehrgangs durch die WeiterbildungAkademie Österreich (3,5 ECTS)

Derzeit läuft Ausbildungslehrgang 6, der in Salzburg angeboten wird.

Ausblicke:

- Angebot weiterer Lehrgänge (je nach Zusammensetzung auch in den Bundesländern)
- Weiterbildungsmodule für KompetenzberaterInnen: neue Tools, updating usw.
- vergleichende Auswertung der von den Organisationen der Ländernetzwerke adaptierten Abläufe und Tools
- Ermöglichung regionalen und österreichweiten Erfahrungsaustauschs unter den KompetenzberaterInnen
- Entwicklung zusätzlicher (niederschwelliger) Tools und Methoden
- Wirkungsforschung bei den KundInnen

Publikation:

Genoveva Brandstetter, Wolfgang Kellner (im Erscheinen): Die Kompetenz+Beratung. Ein Leitfaden

Für weitere Informationen: Mag. Wolfgang Kellner, Ring Österreichischer Bildungswerke, Heinrichsg. 4, 1010 Wien, Tel.: +43-1-533 88 83, wolfgang.kellner@ring.bildungswerke.at